

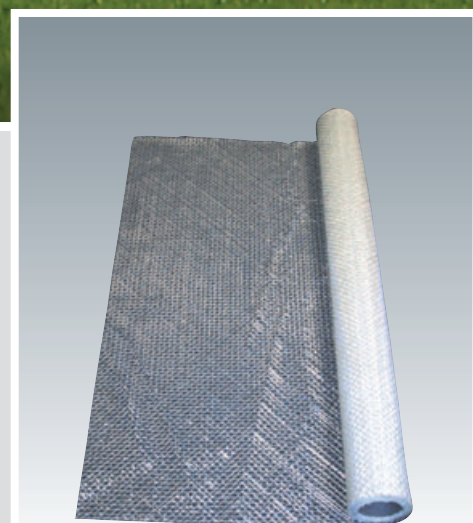


## SCHÖNOX RENOTEX

**Der Renovierungs- und Sanierungsbereich gewinnt immer mehr an Bedeutung und erfordert optimierte Systemlösungen wie das SCHÖNOX RENOTEX-SYSTEM.**

- Erspart den kostenintensiven Rückbau maroder Altuntergründe
- Enorme Zeitersparnis gegenüber einer Totalsanierung
- Geringe Einbauhöhe
- Ideal für schwer zugängliche Örtlichkeiten
- Einfache Verarbeitung
- Nachträgliche Verlegung aller Bodenbeläge ausführbar

**Let's stick together | [www.schoenox.de](http://www.schoenox.de) |**



# SCHÖNOX RENOTEX-SYSTEM

## Die Notwendigkeit eines guten Renovierungssystems

Wo normalerweise eine mit hohen zusätzlichen Aufwendungen verbundene Totalsanierung mit Rückbau des Altuntergrundes notwendig ist, bietet diese innovative SCHÖNOX-Systemlösung die ideale Lösung. Enorme Verkürzung der Renovierungszeit, da ein Entfernen der Altuntergründe in den meisten Fällen nicht mehr notwendig ist.

Nahezu ein Drittel des heute vorhandenen Wohnungsbestandes in Deutschland wurde bereits vor 1949 gebaut! Eine Zahl, die die Bedeutung innovativer Lösungen für den Renovierungs- und Sanierungsbereich dokumentiert. Hier trifft man heute oft auf Untergründe, die im Laufe der Nutzung über Jahre oder Jahrzehnte stark beschädigt wurden und nach Entfernung der Altbeläge meist nicht mehr ausreichend tragfähig sind. In der Regel ist in diesen Fällen eine mit hohen zusätzlichen Aufwendungen verbundene Totalsanierung mit Rückbau des Altuntergrundes notwendig.

SCHÖNOX RENOTEX ist die ideale Lösung, wenn die Erhaltung der Altuntergründe unbedingt erforderlich ist:

- Eine starke Staub- oder Lärmentwicklung durch den Rückbau seitens des Auftraggebers vermieden werden muss.
- Schwer zugängliche Örtlichkeiten eine Entsorgung des Altuntergrundes nicht zulassen.
- Die Kosten für den Rückbau und den Einbau eines neuen tragfähigen Untergrundes die Kosten der Sanierung des Altuntergrundes übersteigen.
- Der Einbau neuer tragfähiger Untergründe die maximale Einbauhöhe übersteigt.
- Wartezeiten durch die Beauftragung eines Estrichlegerfachbetriebes vermieden werden sollen.
- Kein Gelände für den Estrichleger (Mischplatz) auf der Außenfläche des Gebäudes zur Verfügung steht.
- Die maximalen Förderwege für Estrichmaschinen überschritten werden.



## Aufbau des SCHÖNOX RENOTEX-SYSTEMS

### Untergrundvorbereitung

Nach Entfernung des Altbelages wird der marode oder stark gerissene Untergrund von losen Bestandteilen gereinigt. Risse mit größerer Bewegung werden kraftschlüssig geschlossen, Ausbrüche entsprechend verfüllt. An allen aufgehenden Bauteilen ist der 10 mm SCHÖNOX NIVELLIERRANDSTREIFEN aufzustellen. Je nach Art des Untergrundes wird mit einer Dispersionsgrundierung wie SCHÖNOX VD, SCHÖNOX KH, SCHÖNOX SHP oder SCHÖNOX EG zur Saugminderung vorgestrichen. Sollte der Schutz des Altuntergrundes vor Feuchtigkeit aus nachfolgenden Hilfsstoffen (z.B. bei Vorliegen eines Steinholzestrichs) notwendig sein, wird alternativ die Epoxidharzgrundierung SCHÖNOX EG 2-lagig aufgetragen und abgesandet.

### Verarbeitung von SCHÖNOX RENOTEX® und Spachtelung

Anschließend wird SCHÖNOX RENOTEX® Bahn an Bahn - mind. 3 cm überlappend - ausgelegt. Für das Zuschneiden eignet sich ein Hakenmesser. An allen aufgehenden Bauteilen ca. 2 cm Abstand halten. Anschließend erfolgt das vollflächige Spachteln mit SCHÖNOX APF. Zur Erzielung ebener Flächen empfiehlt sich der Einsatz einer geeigneten Stachelwalze (Stachellänge > 30 mm). Diese unterstützt den Verlauf und zusätzlich die Entlüftung der Spachtelmasse. Zur Erstellung der Untergrundkonstruktion, die statische und dynamische Lasten schadensfrei aufnimmt, ist SCHÖNOX APF in einer Mindestschichtdicke von 8 mm (die an keinem Punkt unterschritten werden darf) einzubringen. Durch das leichte Aufschwemmen des Geleges ist die armierende Wirkung von SCHÖNOX RENOTEX® aus bauphysikalischer Sicht optimal.

Die Trocknungszeit beträgt, je nach raumklimatischen Bedingungen bis zur Verlegereife (< 1,0 CM-% für textile und elastische Beläge, < 0,5 CM-% für Parkett) bei 8-10 mm, ca. 5 bis 10 Tage. Während der Verarbeitung und der Trocknung von SCHÖNOX APF ist auf eine ausreichende Luftzirkulation sowie auf eine nicht abgedeckte Oberfläche zu achten. Die Bestimmung der Verlegereife erfolgt durch eine CM-Messung. Je nach Verarbeitung kann eine Feinspachtelung erforderlich werden. Diese wird nach frühestens 24 Std. entweder wiederum mit SCHÖNOX APF nach vorheriger Zwischengrundierung ausgeführt.

### Verklebung der Bodenbeläge

Die Verklebung der Bodenbeläge erfolgt nach der Austrocknung der Spachtelmasse. Bei der Verlegung von Parkett, keramischen Belägen oder Naturwerksteinen sind unbedingt Zusatzinformationen bei der SCHÖNOX ANWENDUNGSTECHNIK einzuholen. Die Verlegung von keramischen Belägen und verfärbungsunempfindlichen Naturwerksteinen erfolgt mit SCHÖNOX Q9 W. Sollte das System bei der Verlegung von keramischen Belägen und Naturwerksteinen auf alten Holzuntergründen eingesetzt werden, sind zusätzliche Maßnahmen erforderlich.

Da der Einsatz des SCHÖNOX RENOTEX-SYSTEMS weitreichende Erfahrungen bei der Beurteilung der zu sanierenden Untergründe voraussetzt empfiehlt sich eine Vor-Ort-Beratung durch die Technischen Verkaufsberater der SCHÖNOX GmbH oder die SCHÖNOX Anwendungstechnik.

**Die Service-Hotline für alle Fragen: 02547 – 910-325**



**Auslegen von SCHÖNOX RENOTEX®**  
Das Zuschneiden des Glasfasergeleges SCHÖNOX RENOTEX® erfolgt mit einem Hakenmesser. An allen aufgehenden Bauteilen ca. 2 cm Abstand halten.



**Spachteln auf SCHÖNOX RENOTEX®**  
Das Einbringen von SCHÖNOX APF erfolgt entweder herkömmlich oder bei größeren Flächen mittels Pumpentechnik. Die Spachtelmasse wurde trotz enthaltener Fasern für den Pumpeinsatz konzipiert.



**Extrem belastbar**  
Durch Kombination von SCHÖNOX RENOTEX® und SCHÖNOX APF erstellte Untergründe sind äußerst flexibel. Herkömmliche Systeme würden hier versagen.

# SCHÖNOX RENOTEX-SYSTEM

## Die Systemkomponenten

### SCHÖNOX RENOTEX

Multiaxiales und alkaliresistentes AR-Glasfasergelege, zur Sanierung nicht mehr tragfähiger Untergründe im Verbund. Beispielhafte Problemuntergründe sind:

- Holzuntergründe aller Art
- Gussasphalt- & Bitumenemulsionsestriche
- Asphaltplatten
- Magnesiagebundene Estriche
- alte Nutzböden und Beschichtungen aller Art
- nicht tragfähige Altuntergründe (Estriche, Leichtbaustoffe)

### SCHÖNOX APF

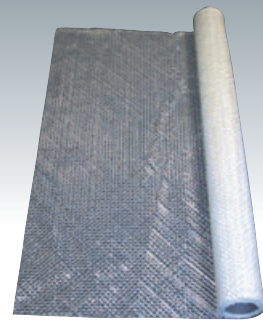
Sehr emissionsarme, faserverstärkte, calciumsulfatgebundene Bodenausgleichsmasse. Ideal auf zementären und calciumsulfatgebundenen Untergründen. Besonders geeignet für Holzdielenböden, Holzspanplatten (V100) sowie auf Gussasphaltestrichen und anderen kritischen Untergründen in Verbindung mit elastischen und textilen Belägen.

- Nahezu spannungsfrei
- Hoch flexibel
- Optimaler Verlauf
- nach ca. 3 Stunden begehbar
- niedriger Verbrauch
- für Schichtdicken von 3 bis 15 mm
- hohe Festigkeitswerte
- hohe Biegezugfestigkeit
- Glatte Oberfläche, direkt belegbar

SCHÖNOX APF zeichnet sich durch die hervorragenden Verarbeitungseigenschaften aus: sie ist pumpfähig, verfügt über ein optimiertes Schwindverhalten und überzeugt durch eine sehr gute Oberflächenoptik, so dass elastische Beläge ohne notwendige Zweitspachtelung verlegt werden können.

Für die Verlegung von keramischen Belägen und Naturwerksteinen sind zusätzliche Maßnahmen erforderlich. Die entsprechenden Produktdatenblätter, einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien sowie DIN/EN- Vorschriften sind zu beachten.

Stand 08.2009



Das SCHÖNOX-Managementsystem ist nach ISO 9001 und 14001 von der DQS zertifiziert.

B.105.11-09/09

#### SCHÖNOX GmbH

Alfred-Nobel-Straße 6

48720 Rosendahl

Telefon: 02547-910-0

Telefax: 02547-910-101

E-mail: [info@schoenox.de](mailto:info@schoenox.de)

[www.schoenox.de](http://www.schoenox.de)